

# Urlaub wie bei Freunden

In einem kleinen Dorf nahe der Deutschen Weinstraße wartet  
ein echtes Kleinod: das Boutique-Hotel im Sternenhof.  
Mit individueller Ausstattung und persönlicher Atmosphäre  
garantiert es einen unvergesslichen Aufenthalt

Ausblick von  
oben Aus dem  
obersten Stock des  
Hotels bietet sich  
ein Blick über die  
Nachbarsgärten





1



2



3

**1 Aus dem Dornröschenschlaf geholt** Das Haus, in dem sich das Boutique-Hotel befindet, stammt aus dem Jahr 1894. Von seinem ursprünglichen Charme war vor der Renovierung nicht mehr viel zu erahnen **2 Sympathische Gastgeber** In ihrer Eventlocation „Sternenhof“ im Weindorf Großkarlbach veranstalten Franz und Ulla Matejcek Hochzeiten, Konzerte und andere Events. Da viele ihrer Gäste nach einer Unterkunft für die Nacht fragten, kam ihnen die Idee, auf dem an den Hof angrenzenden Grundstück das Gästehaus zu eröffnen **3 Rückzugsort** Die einladende Fensterdeko und der Blick in den Frühstückssalon verbreiten schon von außen kuschelige Stimmung **4 Rund um den Wein** Für ihre Besucher bieten die beiden Gastgeber auch Weinproben an. Daneben laden rundum Vinotheken und Prädikatsweingüter zu einem Besuch oder einer Weinwanderung ein

Viele Gäste reisen von weit entfernt an, und auch die Prominenz fühlt sich hier wohl: Im letzten Sommer waren bekannte Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft zu Besuch, im Herbst sogar eine echte Prinzessin. So hat sich das Boutique-Hotel im Sternenhof im rheinland-pfälzischen Großkarlbach schon nach kurzer Zeit einen Namen gemacht – eröffnet wurde es nämlich erst im April 2023. Besitzer und Gastgeber sind Ulla und Franz Matejcek, die als Eventplanerin beziehungsweise als Musiker arbeiten. Das Paar lebt seit fast 30 Jahren in Großkarlbach, in einem eigens restaurierten Weingut mit großem Innenhof. Dort, in der Eventlocation „Sternenhof“, finden seit 2005 regelmäßig öffentliche und private Veranstaltungen statt. Auch das an den Sternenhof angrenzende Grundstück gehört den Matejceks. Genutzt wurde es aufgrund seines eher desolaten Zustands lange nur als Lager – bis das Paar auf die Idee kam, das Haus zu einem Boutique-Hotel umzubauen, für die Gäste eigener Veranstaltungen, aber auch für Reisende auf der Suche nach dem Besonderen. Bis zur Eröffnung war es allerdings ein langer Weg: „Der Startschuss fiel 2018 mit dem Bauantrag“, erzählt Ulla Matejcek. „Anfangen ▶



4



# PFÄLZER APFELKUCHEN

Rezept aus dem Sternenhof

- 5 große Pfälzer Äpfel (am liebsten Elstar)
- Saft von einer Zitrone
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 200 g Butter (zimmerwarm)
- 150 g Zucker, 1 Prise Salz
- 4 ganze Eier (zimmerwarm)
- Schalenabrieb von einer Zitrone
- 200 g Mehl (Weizen- oder Dinkelmehl, gerne 50:50)
- 1 TL Backpulver
- Mandelblättchen, Puderzucker

**1** Den Ofen auf 180 Grad vorheizen. Die Äpfel waschen, schälen und in ca. 2 cm große Stücke schneiden. Den Saft einer Zitrone mit Vanillezucker mischen und über die Äpfel geben.

**2** Butter, Zucker, Eier, Zitronenabrieb, Mehl und Backpulver mischen. Fällt der Rührteig in Zapfen vom Schläger, ist er richtig.

**3** Teig in eine vorbereitete Springform (Ø 26 oder 28 cm) füllen. Apfelschnitzen darauf verteilen, mit dem Löffel eindrücken und Mandelblättchen darüberstreuen.

**4** 30 bis 40 min backen, bis der Kuchen hellbraun ist. Den Kuchen in der Form unter einem Küchentuch auskühlen lassen.

**5** Auf Wunsch mit Puderzucker bestreuen.

haben wir mit dem maroden Dach. Den gezimmerten Dachstuhl haben wir auf Sicht gelassen. Dazu kamen vier Gauben für viel Tageslicht und eine massive Dämmung. So konnten wir Raumambiente mit modernen Energiemaßnahmen verbinden.“ Innen nahmen sie Wände heraus, legten zugemauerte Fensteröffnungen frei, hoben den Boden im Erdgeschoss mit Schaufeln aus, um durch die geplante Fußbodenheizung nicht an Deckenhöhe zu verlieren. „Dann haben wir alles neu gemacht“, sagt Franz Matejcek, „Heizung, Strom, Wasser, eine Klima-Anlage, die Fenster, die Treppe und die Böden.“

Dabei entstand Stück für Stück das einzigartige Jugendstil-Ambiente des Hotels: „Die Ausstattung und Einrichtung haben wir uns nach und nach überlegt und zusammengetragen“, erzählt Ulla Matejcek. „Etwa die Keramikfliesen, die in den Bädern und im Frühstückssalon liegen, sind Originale aus alten Häusern. Da klebte noch der alte Mörtel dran, den wir bei jeder einzelnen Fliese abgeschlagen haben.“ Für die zwei Zimmer für je zwei Personen und die Junior Suite für zwei bis vier Personen unter dem Dach stellte sich das Paar möglichst durchgängige Eichen- dielen als Boden vor. „Unser Schreiner sagte, das gibt es nicht“, sagt Ulla Matejcek. „Aber tatsächlich haben wir

**1 Hoch hinaus**  
Für die Junior Suite wurde das Dachgeschoss ausgebaut  
**2 Historisch** Die Metallbetten bestehen aus französischen Originalteilen  
**3 Persönlich** Das alte Foto zeigt die Großtante sowie den Großvater von Ulla Matejcek  
**4 Edel** In den Bädern herrscht nostalgischer Chic







1



2



3



4

## Moderner Komfort in historischem Ambiente

dann im Schwarzwald eine Firma gefunden, die Schlösser und andere herrschaftliche Häuser beliefert.“ Jetzt liegen in den Zimmern breite, bis zu 5,50 Meter lange Dielen aus massiver Eiche. Die zum Teil extra langen Betten ließ das Paar von einem Bettenbauer anfertigen, der diese aus antiken französischen Kopf- und Fußteilen Metallbetten mit modernen Maßen baute. Kommoden, Lampen und kleine Details wie die charmanten Wandhaken mit Bild stammen von Antiquitätenhändlern, die verschnörkelten weißen Stühle im Frühstücksraum von einem italienischen Designlabel. „Für die Vorhänge haben wir eine Vorauswahl getroffen und die Stoffe in jedem Zimmer ans Fenster gehalten, um zu sehen, ob sie dort passen, denn hier hat jeder Raum sein eigenes Licht“, erzählt Ulla Matejcek. An den Wänden hängen auf Leinwand gezogene alte Fotografien von ihrem Großvater, den Urgroßeltern und anderen Ahnen. „Das passt einfach perfekt zu unserer sehr persönlichen Atmosphäre“, findet die Gastgeberin. Das Paar be-

treibt das Haus in Eigenregie und kümmert sich um alles, vom Bügeln der Bettwäsche bis zum Putzen der Bäder. Das Frühstück richten die beiden jeden Morgen frisch an, schneiden Obst, servieren Kaffee, bereiten Omelettes, Spiegeleier oder Rühreier mit Kräutern aus dem eigenen Garten zu – manchmal auch nur für zwei Gäste, die einhalb Stunden lang frühstücken. „Wir betreiben unser Boutique-Hotel mit Leidenschaft und mit Herz“, sagt das Paar. „Unsere Gäste sollen das Gefühl haben, zu Besuch bei Freunden oder der Familie zu sein.“ **Helene Kilb**

### Weitere Infos & Kontakt

Boutique-Hotel im Sternenhof | Hauptstraße 47, Großkarlbach | Tel. 06238 926830 | [www.der-sternenhof.de](http://www.der-sternenhof.de)

